

II. ZUSAMMENFASSUNG DES PROSPEKTS

A – Einleitung mit Warnhinweisen

Dieser Prospekt (der „**Prospekt**“) bezieht sich auf 95.055.649 neue öffentliche Aktien mit einem rechnerischen Wert von €0,0192, internationale Wertpapieridentifikationsnummer („**ISIN**“) LU2290523658 (die „**Neuen Öffentlichen Aktien**“) der Lakestar SPAC I SE (zukünftig HomeToGo SE ab dem Zeitpunkt des Abschlusses des Unternehmenszusammenschlusses (wie nachstehend definiert)) (Rechtsträgerkennung (*Legal Entity Identifier*, „**LEI**“) 2221001IK1TS34BCHL37), einer europäischen Gesellschaft (*Societas Europaea*) nach luxemburgischem Recht mit Sitz in 9, rue de Bitbourg, L-1273 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg („**Luxemburg**“) (Telefon: +352 27 44 41 7714, Website: www.hometogo.com), eingetragen beim Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de commerce et des sociétés de Luxembourg*) unter der Nummer B249273 (die „**Gesellschaft**“ und zusammen mit ihren Tochtergesellschaften, sofern nicht anderweitig angegeben, „**wir**“, „**uns**“, „**unsere**“, „**wir selbst**“ oder die „**Gruppe**“). Die Neuen Öffentlichen Aktien werden zum regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) zugelassen und notiert. Baader Bank Aktiengesellschaft wird als Listing Agent für die Neuen Öffentlichen Aktien tätig sein (Geschäftsadresse: Weihenstephaner Straße 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland, (LEI 529900JFOPPEDUR61H13)) (der „**Listing Agent**“).

Dieser Prospekt wurde bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (der „**CSSF**“), 283, route d’Arlon, L-1150 Luxemburg (Telefon: +352 26 25 1-1 (Zentrale); Fax: +352 26 25 1-2601; E-Mail: direction@cssf.lu) als zuständige Behörde gemäß § 6 des luxemburgischen Gesetzes vom 16. Juli 2019 über Prospekte für Wertpapiere (das „**Luxemburgische Prospektgesetz**“) für die Anwendung der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist, und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/EG (die „**Prospektverordnung**“) eingereicht und am 21. September 2021 von dieser gebilligt, zum Zweck der Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard).

Diese Zusammenfassung sollte als Prospekt einleitung verstanden werden. Anleger sollten sich bei jeder Entscheidung, in die Aktien der Gesellschaft zu investieren, auf diesen Prospekt als Ganzes stützen. Anleger in die Aktien der Gesellschaft könnten ihr investiertes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung dieses Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die diese Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorbereitet haben, und dies auch nur für den Fall, dass diese Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen dieses Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen dieses Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Aktien der Gesellschaft für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

B – Basisinformationen über die Emittentin

B.1 – Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Angaben zur Emittentin – Der rechtliche und kommerzielle Name der Gesellschaft ist Lakestar SPAC I SE (zukünftig HomeToGo SE ab dem Zeitpunkt des Abschlusses des Unternehmenszusammenschlusses (wie nachstehend definiert)). Die Gesellschaft hat ihren eingetragenen Sitz in 9, rue de Bitbourg, L-1273 Luxemburg und ist eingetragen beim Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de commerce et des sociétés de Luxembourg*) unter der Nummer B249273. Die Gesellschaft ist eine Europäische Gesellschaft (*Societas Europaea*), die nach luxemburgischem Recht gegründet wurde und besteht.

Haupttätigkeiten – *Sofern nicht anderweitig angegeben, beziehen sich in diesem Teilabschnitt „Haupttätigkeiten“ die Bezeichnungen „wir“, „uns“ oder „unser“, soweit sie einen Zeitraum vor Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses betreffen, auf die HomeToGo GmbH zusammen mit ihren Tochtergesellschaften („HTG“).* Die Gesellschaft ist die Holding-Gesellschaft der Gruppe, die einen auf technologischen Lösungen basierten globalen Marktplatz für alternative Unterkünfte, Ferienhäuser und Ferienwohnungen betreibt, der Millionen von Reisenden, die auf der Suche nach der perfekten Unterkunft sind, mit Tausenden von Anbietern von Unterkünften auf der ganzen Welt verbindet und dadurch das, wie wir glauben, weltweit umfassendste Angebot von Ferienunterkünften bietet. Mit Stand vom Mai 2021 umfasste unser Portfolio mehr als 14 Millionen Angebote, die wir von weltweit über 30.000 Reiseveranstaltern, Hausverwaltungen und anderen Vermietern weltweit (zusammen: „**Partner**“) über technische Schnittstellen in unser Technologiesystem implementiert haben (bestehend aus Ferienunterkünften, Hotels und anderen Unterkunftsarten, mehrere Angebote von einem Objekt eingeschlossen, sofern sie von mehr als einem unserer Partner angeboten werden) (zusammen: „**Angebote**“). Unser Marktplatz dient sowohl unseren Partnern als auch den Nutzern unserer Websites („**Nutzer**“) und ist, wie wir glauben, einzigartig in der Reisebranche. Die Nutzer erhalten Zugang zu erstklassigen Beständen an alternativen Unterkünften, während die Partner, die unsere Plattform für ihre Angebote nutzen, ein breiteres Spektrum an Kunden erreichen und von unseren technologischen Lösungen profitieren. Von unserem Hauptsitz in Berlin und weiteren Büros in Mailand (Italien),

Barcelona (Spanien) sowie Kaunas und Vilnius (Litauen) aus betreiben wir sowohl lokale Desktop- und Mobil-Webseiten als auch iOS und Android Apps in 23 Ländern.

Wir sind der Meinung, dass wir im wachsenden globalen Markt für Ferienunterkünfte eine substantielle Marktchance haben. Unseren gesamten erreichbaren Markt (*total addressable market*) schätzen wir heute auf einen Bruttobuchungswert (*gross booking value* („GBV“, wie unter der Überschrift „*Weitere Finanzinformationen und operative Daten*“ weiter unten definiert)) von etwa € 1 Billion und gehen davon aus, dass er bis 2030 auf einen GBV von mehr als € 1,7 Billionen anwachsen wird (Quelle: Deutsche Bank Research Report; BNP Research Report). Der Markt für alternative Unterkünfte ist jedoch in hohem Maße fragmentiert und darüber hinaus mangelt es aufgrund der Vielzahl an internationalen, regionalen und lokalen Marktteilnehmern, die versuchen, erfolgreich ihre Objekte und Dienstleistungen zu vermarkten, an Transparenz. Wir glauben, dass wir durch unsere technologiebasierten Lösungen mit unserem einfach zu benutzenden Marktplatz gut positioniert sind, diese Marktchance zu nutzen. Unser Marktplatz verschafft unseren Nutzern Zugang zu einem erstklassigen weltweiten Angebot an alternativen Unterkünften und verschafft unseren Partnern Zugang zu einer globalen Nachfrage, indem ihre Inserate auf unserer hochmodernen Technologieplattform platziert werden, die in der Lage ist, hochwertigen Traffic zu generieren, der aus Nutzern besteht, die mit hoher Wahrscheinlichkeit zu Kunden konvertieren.

Wir betreiben unser Geschäft hauptsächlich über unsere HomeToGo Marke, unterstützt durch eine Vielzahl kleinerer lokaler oder spezialisierter Marken mit entsprechenden Webseiten. Mit unserer großen Reichweite und unserem internationalen Publikum sorgen unsere Marken für eine hohe Online-Visibilität, die unsere Partner in die Lage versetzt, Buchungen von Nutzern aus der ganzen Welt zu generieren. Unser Marktplatz vereinigt unseren umfangreichen Ferienhausbestand nahtlos in einer einzigen simplen Suchfunktion und ermöglicht es den Nutzern so, Unterkünfte von unseren Partnern entweder auf deren externen Webseiten oder direkt auf unserer Plattform zu buchen. Wenn sich Partner dafür entscheiden, ihre Angebote direkt auf unserer Plattform buchbar zu machen, führen die Nutzer den kompletten Online-Buchungsprozess (von Suchergebnissen bis zur Buchung und Bezahlung) auf unserer Webseite durch, anstatt auf die Webseite des Partners weitergeleitet zu werden. Um mehr Buchungen zu generieren, nutzen viele unserer Partner schon heute diesen integrierten Buchungsservice und die Nachfrage nach dieser Funktion wächst stetig.

Unser Geschäftsmodell stützt sich auf unsere proprietäre Technologieplattform, die dafür entwickelt wurde, unseren Nutzern dabei zu helfen, schnell unseren rasch wachsenden Bestand an alternativen Unterkünften zu durchsuchen. Unsere intuitiven Filterfunktionen ermöglichen es den Nutzern, die für ihre Bedürfnisse am besten geeigneten Angebote zu finden, die sie bequem mit ihren Freunden, ihrer Familie oder ihren Partnern teilen können, um gemeinsame Reisen zu planen. Zusätzlich zu der intuitiven, schnellen und einfach zu bedienenden Oberfläche verbessert unsere innovative Deduplikationstechnologie zusätzlich das Nutzererlebnis auf unseren Webseiten. Aufgrund mangelnder Standardisierung in der Branche würden Objekte, die in den Portfolios von mehr als einem Partner angeboten werden, in den Suchergebnissen, die wir den Nutzern auf unseren Webseiten zeigen, mehrfach erscheinen. Unsere proprietäre Deduplikationstechnologie ist jedoch darauf programmiert, doppelte Angebote zu identifizieren und diese, wenn möglich, automatisch zu einer einheitlichen Darstellung des Objekts auf unserer Webseite zu kombinieren und die verschiedenen Daten, die wir von unseren zahlreichen Partnern erhalten, zu nutzen, um eine möglichst umfassende Information unserer Nutzer zu gewährleisten. Zusätzlich zu unseren lokalen Webseiten bieten wir die gesamten Leistungen von HomeToGo über eine App an, die für Mobilgeräte und Tablet-Geräte auf den Plattformen iOS und Android verfügbar ist.

Um das Geschäft unserer Partner noch mehr zu unterstützen, bieten wir ihnen verschiedene technische Lösungen an, die wir in Zukunft weiter ausbauen wollen, wie zum Beispiel Front-End-Produkte, Datenprodukte oder Software-as-a-Service („SaaS“). Unsere modularen Lösungen zielen darauf ab, Konvertierungsraten zu steigern und den Vertrieb, die Vermarktung und das Management der Objekte unserer Partner zu unterstützen.

Wir glauben, dass die folgenden Wettbewerbsvorteile in der Vergangenheit die Haupttreiber des Erfolgs von HTG waren und auch weiterhin zur Einzigartigkeit unseres Geschäfts beitragen werden:

- Das weltweit größte und umfassendste Angebot an alternativen Unterkünften, Ferienhäusern und Ferienwohnungen (basierend auf internen Daten bezüglich HTGs Gesamtzahl von über 14 Millionen Angeboten mit Stand vom Mai 2021);
- Ein erstklassiges Nutzererlebnis, das durch eine datengesteuerte Technologieplattform unterstützt wird;
- Hocheffiziente Technologielösungen für unsere Partner;
- Eine starke und wachsende Marke, ergänzt durch ein bewährtes Vermarktungskonzept;
- Ein skalierbares und robustes Geschäftsmodell mit attraktivem Finanzprofil; und
- Ein gründergeführtes Management-Team mit nachgewiesener Erfolgsbilanz.

Wir glauben, dass unsere starke Position im Online-Markt für alternative Unterkünfte und insbesondere im Bereich der Ferienvermietung in ländlichen Regionen es uns ermöglichen wird, unser Geschäft weiter auszubauen und auch künftig in unsere wesentlichen Stärken zu investieren. Um diese Ziele zu erreichen, werden wir versuchen,

- Von der großen Marktchance im Online-Markt für alternative Unterkünfte zu profitieren;
- Unser Markenangebot und unsere Bekanntheit zu verbessern;
- Neue Nutzer anzuziehen und mehr Nutzer zu erneuten Buchungen zu bewegen;

- Unser Angebot auf zusätzliche Zielmärkte auszuweiten; sowie
- Unsere technologiebasierten Lösungen weiterzuentwickeln sowie unsere SaaS- und weitere Abonnement-Umsatzerlöse zu steigern.

Beherrschende Anteilseigner – Im Zeitpunkt dieses Prospekts hält HTG Insight IX S.à r.l. 17,9% der Aktien der Gesellschaft; Acton GmbH & Co. Heureka II KG hält 8,6% der Aktien der Gesellschaft; ANXA Holding PTE Ltd. hält 7,0% der Aktien der Gesellschaft; DN Capital Global Venture Capital III LP hält 7,0% der Aktien der Gesellschaft; Wolfgang Heigl hält 4,2% der Aktien der Gesellschaft; TruVenturo GmbH hält 4,2% der Aktien der Gesellschaft; und Lakestar II LP hält 3,7% der Aktien der Gesellschaft. Nach Kenntnis der Gesellschaft wird die Gesellschaft weder direkt noch indirekt von einem Aktionär oder einer dritten Person beherrscht oder kontrolliert.

Management – Das Management der Gesellschaft ist in einer Zwei-Ebenen-Struktur aufgebaut. Die Gesellschaft wird von ihrem Vorstand (der „Vorstand“) geleitet, bestehend aus Patrick Andrae (CEO), Wolfgang Heigl (CSO), Valentin Gruber (COO) und Steffen Schneider (CFO), unter der Aufsicht des Aufsichtsrates (der „Aufsichtsrat“), welcher aus Christoph Schuh (Vorsitzender), Thilo Semmelbauer, Susanne Sandler, Martin Reiter, Philipp Kloeckner und Dirk Altenbeck besteht.

Unabhängiger Abschlussprüfer – Die Gesellschaft hat Ernst & Young S.A., mit eingetragenem Sitz in 35E, Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg, Luxemburg, eingetragen beim Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de commerce et des sociétés de Luxembourg*) unter Nummer B 47771, zu ihrem unabhängigen Abschlussprüfer ernannt.

B.2 – Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Ausgewählte Konzernfinanzinformationen der Lakestar SPAC I SE

Lakestar SPAC I SE wurde erst kürzlich gegründet und hat bis vor dem Unternehmenszusammenschluss keine operative Tätigkeit ausgeübt. Die nachfolgenden Tabellen beinhalten die wesentlichen Finanzinformationen von Lakestar SPAC I SE für die dort genannten Zeiträume (die vor dem Unternehmenszusammenschluss liegen).

Finanzinformationen, die als „geprüft“ dargestellt werden, stammen aus dem geprüften Konzernabschluss von Lakestar SPAC I SE zum 31. Dezember 2020 für den Zeitraum vom 26. November 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der in Übereinstimmung mit den *International Financial Reporting Standards*, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind („IFRS“), erstellt wurde. Finanzinformationen, die als „ungeprüft“ dargestellt werden, stammen entweder aus dem ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss von Lakestar SPAC I SE für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonatszeitraum, der in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt wurde, aus der Buchhaltung oder aus dem internen Berichtswesen von Lakestar SPAC I SE oder wurden auf der Grundlage von Zahlen aus den vorgenannten Quellen berechnet.

Daten aus der Konzernbilanz

	Zum 31. Dezember 2020	Zum 30. Juni 2021
	(geprüft)	(ungeprüft)
	(in € Tausend)	(in € Tausend)
Gesamtes Eigenkapital und Verbindlichkeiten	1.438	281.307
Gesamte Verbindlichkeiten	1.697	281.249
Gesamtes Eigenkapital.....	(259)	58

Daten aus der Konzern-Gesamtergebnisrechnung

	Für den Zeitraum endend zum 31. Dezember 2020	Für den Zeitraum endend zum 30. Juni 2021
	(geprüft)	(ungeprüft)
	(in € Tausend)	(in € Tausend)
Einkünfte.....	-	-
Gewinn/(Verlust) für den Zeitraum	(379)	(9.881)

Daten aus der Konzern-Kapitalflussrechnung

	Für den Zeitraum endend zum 31. Dezember 2020	Für den Zeitraum endend zum 30. Juni 2021
	(geprüft)	(ungeprüft)
	(in € Tausend)	(in € Tausend)
Kapitalfluss aus operativer Tätigkeit.....	(857)	(599)
Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit.....	0,00	(277.465)
Kapitalfluss aus Finanzierungstätigkeit	1.620	281.099
Barmittel und Barmitteläquivalente.....	763	3.798

Ausgewählte Konzernfinanzinformationen der HomeToGo GmbH

Die nachfolgenden Tabellen beinhalten die wesentlichen Finanzinformationen der HomeToGo GmbH für die dort genannten Zeiträume (die vor dem Unternehmenszusammenschluss liegen), die dem geprüften Konzernabschluss für die zum 31. Dezember 2020, 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 endenden Geschäftsjahre, dem ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonatszeitraum sowie der Buchhaltung oder dem internen Berichtswesen der HomeToGo GmbH entnommen oder daraus abgeleitet wurden. Der Konzernabschluss der HomeToGo GmbH für die zum 31. Dezember 2020, 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 endenden Geschäftsjahre wurde in Übereinstimmung mit den IFRS erstellt und in Übereinstimmung mit § 317 Handelsgesetzbuch (HGB) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer („IDW“) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, Büro Berlin, Germany geprüft und mit einem deutschsprachigen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers versehen. Der ungeprüfte verkürzte Konzernzwischenabschluss der HomeToGo GmbH für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonatszeitraum wurde in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt.

Wenn Finanzinformationen in den folgenden Tabellen als „geprüft“ bezeichnet werden, wurden diese Finanzinformationen dem oben angeführten Konzernabschluss der HomeToGo GmbH entnommen. Mit der Kennzeichnung „ungeprüft“ werden in den folgenden Tabellen Finanzinformationen bezeichnet, die nicht dem oben angeführten Konzernabschluss der HomeToGo GmbH, sondern dem oben angeführten ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss der HomeToGo GmbH, der Buchhaltung oder dem internen Berichtswesen der HomeToGo GmbH entnommen oder auf Grundlage von Zahlen aus den vorgenannten Quellen berechnet wurden.

Bestimmte Finanzinformationen, darunter Prozentsätze, wurden gemäß den handelsüblichen Standards gerundet. Dies kann dazu führen, dass die gerundeten Einzelwerte in der Addition nicht exakt den angegebenen Gesamtsummen entsprechen, da diese auf Grundlage von ungerundeten Zahlen berechnet wurden. Die in Klammern angegebenen Zahlen sind negativ. Ein Gedankenstrich („-“) bedeutet, dass die betreffende Zahl nicht verfügbar ist oder Null beträgt, während eine Null („0,0“) bedeutet, dass die betreffende Zahl auf Null gerundet worden ist.

Ausgewählte Daten aus der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und Gesamtergebnisrechnung

	Für das zum			Für den zum 30. Juni	
	31. Dezember	2019		2021	
	2018	2020		2020	2021
	(geprüft)			(ungeprüft)	
	(in € Mio.)			(in € Mio.)	
Umsatzerlöse.....	51,0	69,5	65,9	23,1	30,0
Umsatzkosten.....	(1,9)	(4,0)	(2,8)	1,3	1,8
Bruttogewinn.....	49,1	65,5	63,1	21,8	28,2
Produktentwicklung und operatives Geschäft.....	(7,7)	(12,9)	(15,3)	(7,7)	(8,8)
Vertrieb und Absatz.....	(67,7)	(69,4)	(52,2)	(27,9)	(53,4)
Allgemeiner Verwaltungsaufwand.....	(3,8)	(8,9)	(13,1)	(5,6)	(15,2)
Sonstige Aufwendungen.....	(0,2)	(0,2)	(0,7)	(0,3)	(0,0)
Sonstige Erträge.....	0,4	0,7	1,1	0,5	1,1
Gewinn (Verlust) aus dem Geschäftsbetrieb.....	(29,8)	(25,0)	(17,2)	(19,2)	(48,1)
Finanzerträge.....	0,1	0,2	-	-	-
Finanzaufwand.....	(0,0)	(4,7)	(7,9)	(3,7)	(14,5)
Gewinn (Verlust) vor Steuern.....	(29,8)	(29,6)	(25,1)	(22,9)	(62,6)
Ertragsteuern.....	0,8	0,2	1,3	0,6	0,1
Nettogewinn (Nettoverlust).....	(29,0)	(29,4)	(23,8)	(22,3)	(62,5)

Ausgewählte Daten aus der Konzernbilanz

	Zum 31. Dezember 2018	Zum 31. Dezember 2019	Zum 31. Dezember 2020	Zum 30. Juni 2021
	(geprüft) (in € Mio.)			(ungeprüft) (in € Mio.)
Gesamte langfristige Vermögenswerte	31,8	46,4	70,0	81,0
Gesamte kurzfristige Vermögenswerte	52,7	18,4	43,8	79,4
Gesamte Vermögenswerte	84,5	64,8	104,8	160,5
Gesamtes Eigenkapital	59,9	35,5	22,9	(28,5)
Langfristige Verbindlichkeiten.....	4,8	7,7	66,7	154,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten.....	19,8	21,6	15,2	35,0
Gesamte Verbindlichkeiten	24,6	29,4	81,9	189,0

Ausgewählte Daten aus der Konzern-Kapitalflussrechnung

	Für das zum 31. Dezember endende Geschäftsjahr			Für den zum 30. Juni endenden Sechsmonatszeitraum	
	2018	2019	2020	2020	2021
	(geprüft) (in € Mio.)			(ungeprüft) (in € Mio.)	
Mittelabfluss aus operativer Tätigkeit, netto.....	(19,9)	(10,1)	(11,3)	(13,9)	(32,9)
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit, netto	(17,4)	(22,6)	(4,6)	(0,6)	(14,1)
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit, netto	64,8	1,3	41,4	17,6	74,5
Zunahme (Abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, netto	27,5	(31,4)	25,5	3,1	27,5

Weitere Finanzinformationen und operative Daten

	Für das zum 31. Dezember endende Geschäftsjahr			Für den zum 30. Juni endenden Sechsmonatszeitraum	
	2018	2019	2020	2020	2021
	(geprüft, sofern nicht anders angegeben)			(ungeprüft)	
Bruttobuchungswert (GBV) (in € Mio.) ^{(1); (2)}	992	1.226	1.253	710	904
Buchungsumsatz Erlöse (in € Mio.) ^{(1); (3)}	60	80	82	45	72
Umsatzerlöse (in € Mio.).....	51	70	66	23	30
Bruttogewinn (in € Mio.).....	49	66	63	22	28
Bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) (in € Mio.) ^{(1); (4)}	(23)	(16)	(2)	(12)	(35)
Take Rate (in %) ⁽¹⁾	5,9%	6,2%	6,4%	6,3%	7,9%

(1) Ungeprüft.

(2) Operative, nicht IFRS basierte Kennzahl, definiert als der Bruttoeurowert der Buchungen über unsere Plattform in einem bestimmten Zeitraum (inklusive aller Bestandteile der Buchungsbeträge außer der Umsatzsteuer). Der GBV wird zum Zeitpunkt der Buchungen bemessen und nicht nachträglich aufgrund von Stornierungen oder anderen Änderungen nach der Buchung bereinigt.

(3) Operative, nicht IFRS basierter Kennzahl zur Bemessung der monatlichen Performance, definiert als der durch Transaktionen über unsere Plattform in einem bestimmten Zeitraum (CPA, CPC, CPL, etc.) generierte Nettoeurowert vor Stornierungen. Die Buchungsumsatz Erlöse entsprechen nicht nach IFRS realisierten Umsatzerlösen und sollten nicht als Alternative oder Substitut für nach IFRS realisierte Umsatzerlöse betrachtet werden.

(4) Definiert als Nettogewinn (-verlust) vor (i) Ertragsteuern; (ii) Finanzerträgen, Finanzaufwendungen; (iii) Abschreibungen; und bereinigt um (iv) Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen (für das zum 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr einschließlich Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen für Dienstleistungen und Güter, die keine Leistungen an Arbeitnehmer sind, im Zusammenhang mit dem Erwerb von Tripping International, Inc).

Ausgewählte Daten der Ungeprüften Pro-Forma-Konzern-Finanzinformationen

Ausgewählte Daten aus der Ungeprüften Pro-Forma-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonatszeitraum

	Für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonats- zeitraum	Für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonats- zeitraum	Summe vor Pro- Forma Anpassungen	Pro-Forma Anpassungen	Für den zum 30. Juni 2021 endenden Sechsmonats- zeitraum
	HomeToGo GmbH (historisch)	Lakestar SPAC I SE (historisch, angepasst an Ausweis)		Pro-Forma Anpassungen	Pro-Forma Konsolidiert
(in € tausend, mit Ausnahme der Daten zur Aktie und pro Aktie)					
Umsatzerlöse	30.032	-	30.032		30.032
Umsatzkosten	(1.831)	-	(1.831)		(1.831)
Bruttogewinn	28.201	-	28.201		28.201
Produktentwicklung und operatives Geschäft	(8.787)	-	(8.787)		(8.787)
Vertrieb und Absatz	(53.357)	-	(53.357)		(53.357)
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	(15.221)	(3.009)	(18.230)	206	(18.023)
Sonstige Aufwendungen	(38)	-	(38)		(38)
Sonstige Erträge	1.142	-	1.142		1.142
Gewinn (Verlust) aus dem Geschäftsbetrieb	(48.060)	(3.009)	(51.069)	206	(50.862)
Finanzerträge	-	3.444	3.444		3.444
Finanzaufwand	(14.521)	(10.316)	(24.837)	7.538	(10.865)
				6.435	
Netto Finanzergebnis	(14.521)	(6.872)	(21.393)	13.972	(7.421)
Gewinn (Verlust) vor Steuern	(62.581)	(9.881)	(72.462)	14.179	(58.283)
Ertragsteuern	121	-	121	-	121
Nettogewinn (Nettoverlust)	(62.460)	(9.881)	(72.341)	14.179	(58.162)
Unverwässerter und verwässerter Pro-forma-Ergebnis (Verlust) je Aktie					€ (0,52)
Pro forma gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Stammaktien (unverwässert und verwässert)					112.285.615

B.3 – Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

- Ein weiterer anhaltender wirtschaftlicher Abschwung in der Reisebranche würde unser Geschäft und unsere finanzielle Lage erheblich beeinträchtigen.
- Zunehmender Wettbewerb und Konsolidierung in unserer Branche könnten zu einem Rückgang der Anzahl und der Arten von Unterkünften führen, die wir auf unserer Plattform anbieten, sowie den Nutzen unserer Dienstleistungen für unsere Nutzer verringern und zu einem Verlust von Nutzern führen, was sich nachteilig auf unser Geschäftstätigkeit und unsere Profitabilität auswirken würde.
- HTG hat in jedem Jahr seit der Gründung Verluste erlitten, und wir werden möglicherweise nicht in der Lage sein, wirtschaftliche Rentabilität zu erreichen.
- Wir könnten möglicherweise nicht in der Lage sein, unser Wachstum effektiv zu steuern.
- Wenn es uns nicht gelingt, bestehende Partner zu halten oder neue Partner hinzuzugewinnen, oder wenn Partner keine qualitativ hochwertigen Unterkünfte zur Verfügung stellen, würde dies unsere Geschäftstätigkeit und unsere Ertrags- und Finanzlage erheblich beeinträchtigen.
- Wenn wir nicht weiterhin die für unsere Nutzer und Partner nützlichen Tools und Dienstleistungen stetig verbessern, könnte dies unsere Wettbewerbsfähigkeit beeinträchtigen, worunter unsere Umsatzerlöse sowie unsere Ertragslage leiden könnten.
- Wir sind dem Risiko von IT-Sicherheitsverletzungen, einschließlich Cyberangriffen und der unbefugten Nutzung unserer Websites, Datenbanken, Online-Sicherheitssysteme oder Verwaltungssoftware ausgesetzt.
- Wir sind für den Betrieb unserer Plattform auf eine Reihe von Drittanbietern angewiesen, deren Leistungsausfall die Funktionalität unserer Plattform erheblich beeinträchtigen könnte.
- Da wir den Großteil unserer Umsatzerlöse beim Reiseantritt (Check-in) und nicht bei der Buchung realisieren, spiegeln Anstiege oder Rückgänge bei den Buchungen nicht unmittelbar unsere Ertragslage wider.
- Wir könnten zusätzliches Kapital benötigen, das möglicherweise nicht zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen oder überhaupt nicht verfügbar ist.
- Gesetze, Verordnungen und sonstige Regelungen, die das Kurzzeitmiet- und Home-Sharing-Geschäft betreffen, haben die Möglichkeit oder Bereitschaft unserer derzeitigen oder potenziellen Partner, Unterkünfte zur Kurzzeitmiete anzubieten, eingeschränkt und können diese weiterhin einschränken und solche Gesetze, Verordnungen und sonstige

Regelungen könnten unsere derzeitigen und potenzielle Partner der Gefahr erheblicher Strafen aussetzen, was unsere Geschäftstätigkeit und unsere Ertrags- und Finanzlage erheblich beeinträchtigen könnte.

- Die HomeToGo GmbH ist ein privates Unternehmen, über das nur wenige Informationen verfügbar sind. Das damalige Management der Gesellschaft hat nur eine begrenzte Due-Diligence-Prüfung der HomeToGo GmbH durchgeführt. Infolgedessen haben der damalige Vorstand und Aufsichtsrat der Gesellschaft die HomeToGo GmbH möglicherweise nicht richtig bewertet.
- Die finanzielle Prognose des Unternehmens, die im Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss erstellt wurde und im Prospekt enthalten ist, kann sich als fehlerhaft erweisen.

C – Basisinformationen über die Wertpapiere

C.1 – Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Anzahl und Eigenschaften der Aktien – Dieser Prospekt bezieht sich auf die Zulassung zum Handel am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse von 95.055.649 Neuen Öffentlichen Aktien aus einer im Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss und unter Ausnutzung eines entsprechenden Teils des am 17. Februar 2021 von den Gesellschaftern beschlossenen genehmigten Kapitals der Gesellschaft vorgenommenen Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen von € 664.992 auf € 2.441.068,45. Im Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss schloss die Gesellschaft Zeichnungsverträge mit Investoren (die „**PIPE-Investoren**“) im Rahmen einer Private-Investment-in-Public-Equity-Transaktion (die „**PIPE-Finanzierung**“) in Höhe von insgesamt € 75 Millionen ab. Als Gegenleistung für ihre Investition erhalten die PIPE-Investoren insgesamt 7.500.000 zusätzliche neue öffentliche Aktien der Gesellschaft. Darüber hinaus wandeln sich die Gründeraktien, unter den Bedingungen des Umwandlungsplans (wie unten definiert), in 7.135.000 Neue Öffentliche Aktien, von denen 2.551.667 (einschließlich der 207.372 Gründeraktien, die vom Sponsor in Zusammenhang mit der Rückzahlung des verbleibenden Betrages unter der zusätzlichen Sponsorenzeichnung zurückgegeben wurden und die nun als eigene Aktien von der Gesellschaft gehalten werden) am ersten Werktag nach dem Vollzugsdatum des Unternehmenszusammenschlusses, das heißt dem Billigungsdatum dieses Prospektes als finale Vollzugsbedingung.

Die anschließende Tabelle zeigt pro Kategorie die Anzahl der Neuen Öffentlichen Aktien auf, die zum Stand des Datums dieses Prospektes zum Handel zugelassen werden sollen.

	<u>Anzahl der Aktien</u>
HomeToGo Investoren (einschließlich der Inhaber von Aktienoptionen unter dem virtuellen Aktionsoptionsplan der HomeToGo GmbH).....	85.003.982
PIPE Investoren.....	7.500.000
Umwandlung der Gründeraktien ⁽¹⁾	2.551.667
Total	<u><u>95.055.649</u></u>

(1) Einschließlich der 207.372 Gründeraktien, die vom Sponsor in Zusammenhang mit der Rückzahlung des verbleibenden Betrages unter der zusätzlichen Sponsorenzeichnung zurückgegeben wurden und die nun als eigene Aktien von der Gesellschaft gehalten werden.

Investment durch die Gründer – Die Gründer halten Aktien der Klasse B der Gesellschaft (die „**Gründeraktien**“ und gemeinsam mit den Aktien der Klasse A der Gesellschaft, die „Aktien“), welche in Aktien der Klasse A der Gesellschaft (die „**Öffentlichen Aktien**“) wandelbar sind, und 5.350.875 Optionsscheine der Klasse B (die „**Gründeroptionsscheine**“), die in Öffentliche Aktien eintauschbar sind. 2.551.667 Gründeraktien (einschließlich der 207.372 Gründeraktien, die vom Sponsor in Zusammenhang mit der Rückzahlung des verbleibenden Betrages unter der zusätzlichen Sponsorenzeichnung zurückgegeben wurden und die nun als eigene Aktien von der Gesellschaft gehalten werden) wandeln sich am auf den Unternehmenszusammenschluss folgenden Börsentag in Öffentliche Aktien. 2.291.667 Gründeraktien wandeln sich, wenn nach Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses der Schlusskurs der Öffentlichen Aktien an 10 Handelstagen innerhalb eines Zeitraums von 30 Handelstagen € 12,00 übersteigt in Öffentliche Aktien, und 2.291.666 Gründeraktien wandeln sich, wenn nach Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses der Schlusskurs der Öffentlichen Aktien an 10 Handelstagen innerhalb eines Zeitraums von 30 Handelstagen € 14,00 übersteigt in Öffentliche Aktien (der „**Umwandlungsplan**“). Die Gründeroptionsscheine haben im Wesentlichen die gleichen Bedingungen wie Optionsscheine der Klasse A zum Bezug einer Öffentlichen Aktie, ISIN LU2290524383 (die „**Öffentlichen Optionsscheine**“), einschließlich des selben Ausübungspreises.

Lieferung und Abwicklung - Die Lieferung der Öffentlichen Aktien wird voraussichtlich am oder um den 23. September 2021 erfolgen.

Die erworbenen Öffentlichen Aktien werden nach Wahl des Aktionärs entweder einem von einer deutschen Bank bei Clearstream Banking Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main, Deutschland („**Clearstream**“) geführten Wertpapierdepot oder einem Wertpapierdepot eines Teilnehmers der Euroclear Bank S.A./N.V., 1, Boulevard Roi Albert II, 1120 Brüssel, Belgien („**Euroclear Bank**“), als Betreiberin des Euroclear-Systems, oder der Clearstream Banking S.A., 42 Avenue JF Kennedy, L-1855 Luxemburg, Luxemburg („**Clearstream Banking**“), für das Konto des Aktionärs gutgeschrieben.

ISIN/WKN/Common Code/Börsenkürzel

Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN)

Wertpapierkennnummer (WKN)

Common Code.....

Börsenkürzel.....

Öffentliche Aktien

LU2290523658

A2QM3K

229052365

HTG

Mit den Aktien verbundene Rechte, relative Seniorität und Übertragbarkeit – Jede Öffentliche Aktie gewährt eine Stimme in der Hauptversammlung der Gesellschaft. Alle Öffentlichen Aktien sind ab dem Tag ihrer Ausgabe voll dividendenberechtigt. Die Öffentlichen Aktien sind gemäß den für dematerialisierte Aktien geltenden gesetzlichen Bestimmungen frei übertragbar, vorbehaltlich bestimmter Lock-up-Verpflichtungen im Hinblick auf die Gründeraktien und Öffentlichen Aktien, die von den Gründern gehalten werden, sowie den Öffentlichen Aktien, die von den Gründer von HomeToGo GmbH, den HomeToGo Investoren und den Optionsrechteninhabern unter HomeToGo GmbHs virtuellem Aktienoptionsprogramm gehalten werden. Bei allen Angelegenheiten, die den Aktionären zur Abstimmung vorgelegt werden, außer in den Fällen, in denen eine andere Abstimmung nach Luxemburgischem Recht erforderlich ist, stimmen alle Aktien der Gesellschaft gemeinsam als eine einzige Gattung ab, wobei jede Aktie dem Inhaber eine Stimme gewährt.

Dividendenpolitik - Die Gesellschaft beabsichtigt derzeit, alle verfügbaren Mittel und etwaige künftige Gewinne einzubehalten, um ihre operative Tätigkeit zu fördern und das Wachstum und die Entwicklung ihres Geschäfts zu finanzieren. Daher beabsichtigt die Gesellschaft momentan auf absehbare Zeit nicht, Dividenden zu zahlen. Jede künftige Entscheidung darüber, Dividenden zu zahlen, wird in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen erfolgen und hängt unter anderem von unserer Ertrags- und Finanzlage und unseren vertraglichen Beschränkungen sowie Kapitalanforderungen ab.

C.2 – Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Gesellschaft hat am 7. September 2021 die Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel im regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) beantragt.

C.3 – Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

- Bei der Umwandlung der Öffentlichen Optionsscheine (Public Warrants), der Gründeroptionsscheine (Founder Warrants) und der Gründeranteile (Founder Shares) in Aktien (Public Shares) können Investoren der Aktien (Public Shares) eine erhebliche Verwässerung erfahren.
- Es gibt keine Garantie dafür, dass sich nach dem Unternehmenszusammenschluss ein liquider Markt für die Aktien (Public Shares) entwickeln und aufrechterhalten wird.

D – Basisinformationen über die Zulassung zum Handel**D.1 – Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?**

Börsennotierung und Vollzug – Die Zulassung zur Börsennotierung für die Gegenleistungs-Aktien und die PIPE-Aktien (jeweils wie nachfolgend definiert) wird voraussichtlich am 21. September 2021 und für die Umwandlungs-Aktien (wie nachfolgend definiert) voraussichtlich am 22. September erteilt. Der Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse in den Gegenleistungs-Aktien und den PIPE (jeweils wie nachfolgend definiert) wird voraussichtlich am 22. September 2021 und in den Umwandlungs-Aktien (wie nachfolgend definiert) voraussichtlich am 23. September 2021 aufgenommen.

Verwässerung – Nach Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses (zu den Zeitpunkten, an denen die Gründeraktien in Öffentliche Aktien in Übereinstimmung mit dem Umwandlungsplan umgewandelt werden), infolge der Umwandlung der Gründeraktien in Aktien der Klasse A mit denselben wirtschaftlichen Rechten wie die Öffentlichen Aktien, werden die Inhaber Öffentlicher Aktien eine starke Verwässerung erfahren.

Erwartete Gesamtkosten – Wir erwarten Gesamtkosten von € 1,1 Million.

Kosten, die Anlegern in Rechnung gestellt werden – Die Gesellschaft stellt den Investoren keine Gebühren in Rechnung. Es werden nur die üblichen Transaktions- und Bearbeitungsgebühren von den Brokern der Anleger in Rechnung gestellt.

D.2 – Wer ist die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Zulassung zum Handel – Am 7. September 2021 haben der Listing Agent und die Gesellschaft die Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) beantragt.

D.3 – Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Gründe für die Börsennotierung – Am 14. Juli 2021 schlossen die Gesellschaft und die HomeToGo GmbH mit weiteren Parteien einen Vertrag über einen Unternehmenszusammenschluss („**Unternehmenszusammenschluss**“) von der Gesellschaft und der HomeToGo GmbH, indem die gesamten Anteile der HomeToGo GmbH gegen Ausgabe von Neuen Öffentlichen Aktien in die Gesellschaft eingebracht werden. Dieser Unternehmenszusammenschluss wird am 21. September 2021 vollzogen werden. In Verbindung mit dem Vollzug des Unternehmenszusammenschlusses gibt die Gesellschaft 85.003.982 Neue Öffentliche Aktien aus (die „**Gegenleistungs-Aktien**“). Zudem schloss die Gesellschaft im

Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss Zeichnungsverträge mit den PIPE Investoren im Rahmen der PIPE Finanzierung in einer Gesamthöhe von €75 Millionen. Im Gegenzug erhalten die Investoren für ihre Investition insgesamt 7.500.00 zusätzliche Neue Öffentliche Aktien der Gesellschaft (die „**PIPE-Aktien**“). Darüber hinaus wandeln sich 2.551.667 Gründeraktien auf einer eins-zu-eins Basis in 2.551.667 Neue Öffentliche Aktien (die „**Umwandlungs-Aktien**“ (einschließlich der 207.372 Gründeraktien, die vom Sponsor in Zusammenhang mit der Rückzahlung des verbleibenden Betrages unter der zusätzlichen Sponsorenzeichnung zurückgegeben wurden und die nun als eigene Aktien von der Gesellschaft gehalten werden) am ersten Handelstag nach dem Vollzugsdatum des Unternehmenszusammenschlusses.

Dieser Prospekt wurde für die Zulassung der Neuen Öffentlichen Aktien zum Handel am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard) erstellt.

Verwendung des Erlöses – Dieser Prospekt bezieht sich nicht auf ein Angebot von Aktien. Dementsprechend werden weder die Emittentin noch irgendein Aktionär des Unternehmens Erlöse aus der Ausgabe der Aktien erhalten.

Wesentliche Interessenkonflikte – Keine.